

Protokoll der Jahresmitgliederversammlung der „Freunde des Museums für Islamische Kunst im Pergamonmuseum e. V.“ für das Jahr 2016

Ort: Geschwister-Scholl-Str. 6, 10117 Berlin

Zeit: 25.11.2016, Beginn 18 Uhr, Ende 20:30 Uhr

TOP 1

Die Vorsitzende des Vereins, Frau Prof. Dr. Kellner-Heinkele, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Ehe in die Tagesordnung eingetreten wird, gedenken die Anwesenden des vor wenigen Tagen verstorbenen Mitglieds, des großen Förderers des Museums, des langjährigen Vorsitzenden des Sarre-Clubs, Hans König. Museumsdirektor Prof. Dr. Stefan Weber würdigt Leben und Persönlichkeit von Hans König. Die Anwesenden erheben sich im Gedenken an ihn.

TOP 3

Die Tagesordnung wird per Akklamation gebilligt. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 3. Dez. 2015 wird ohne Gegenstimmen gebilligt.

TOP 4

Die Vorsitzende gibt den Bericht des Vorstands über die Arbeit des vergangenen Jahres. Sie weist auf die erfreuliche Mitgliederentwicklung hin. Sie dankt den zahlreichen Stiftern und Stifterinnen und erläutert einzelne Projekte, die mit deren finanzieller Hilfe realisiert werden konnten. Dazu zählen u. a. das international beachtete Projekt Multaka oder das Syrian Heritage Project. Sie gibt einen Überblick über die Veranstaltungen, die der Verein im Jahr 2016 durchführt hat.

TOP 5

Die Schatzmeisterin des Vereins, Frau Cornelia Weber, gibt einen Überblick über die positive finanzielle Situation des Vereins. Sie stellt die Entwicklungen der Einnahmen und der Ausgaben im Vergleich der Jahre 2015 und 2016 dar.

TOP 6

Der Bericht der Kassenprüfer wird verlesen und von den Anwesenden per Akklamation gebilligt.

TOP 7

In der Aussprache über die Berichte wird über die Ursachen des erheblichen Mitgliederzuwachses gesprochen, für den auch das Multaka-Projekt als Grund angeführt wird. Das Vereinsmitglied Rolf Brockschmidt weist auf ein vergleichbares Projekt der Berliner Tageszeitung „Der Tagesspiegel“ unter dem Titel „Jetzt schreiben wir!“ hin und schlägt eine Kooperation mit Multaka vor. Die Vereinsmitglieder Frau Dr. Fock und die stellvertretende Vorsitzende Frau Nadania Idriss berichten über ihre Erfahrung mit den Multaka Workshops.

TOP 8

Der Vorstand wird bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder einstimmig entlastet.

TOP 9

Zur Wahl als Kassenprüfer stellt sich das Vereinsmitglied Dr. Oliver Corff vor. Er wird per Akklamation für die kommenden zwei Jahre gewählt.

TOP 10

Für die Initiativgruppe erläutern die Vereinsmitglieder Frau Dr. Sophie Reinhardt und Frau Dr. Gisela Fock ihre Vorschläge für die Vereinsarbeit vor. Dazu gehören der Aufbau von Kontakten zu Vertretern von Wirtschaft und Politik, z.B. den Berliner Wirtschaftsgesprächen, eine Internationalisierung des Vereins und ein „Mapping von Orientinteressen“ für Berlin. Die zu erwartende Einrichtung einer Position für einen ‚Outreach officer‘ am Museum könnte hierbei eine wichtige Rolle spielen. Ferner wird die Erstellung eines Newsletter angeregt und die Durchführung von Ausflügen in das Berliner Umland zu Orten, die für die Mitglieder des Vereins von Interesse sind.

TOP 11

Der Direktor des Museums, Prof. Dr. Stefan Weber, gibt einen ausführlichen Bericht über die Arbeit, die Erfolge und Probleme des Museums für Islamische Kunst im Jahr 2016. Dabei weist er auf die Zuerkennung des Bundespreises „Deutschland – Land der Ideen“ für das Projekt Multaka hin. Prof. Weber erläutert die komplizierte Situation des Museums angesichts der sich verzögernden Bauentwicklung des Pergamonmuseums. Ferner berichtet er über die erfolgreichen internationalen Aktivitäten des Museums u.a. durch die Organisation einer Ausstellung im saudischen Riyad. In diesem Zusammenhang weist er auch auf die geplanten Projekte im Iran hin.

TOP 12

Die Pokale aus der Werkstatt ‚Berlin Glass‘ für besondere Verdienst um den Verein der Freunde des Museums für Islamische Kunst werden an Frau Dr. Andrea Becker und Herrn Prof. Dr. Peter Heine durch die Vorsitzende und die Stellvertretende Vorsitzende übergeben.